

Ressort: Politik

Schäuble rechnet nicht mehr mit Steuerentlastung

Berlin, 21.11.2012, 23:59 Uhr

GDN - Angesichts des Widerstands von SPD und Grünen hat die schwarz-gelbe Koalition die Hoffnung auf einen Abbau der kalten Progression begraben. Wie die "Bild-Zeitung" (Donnerstagsausgabe) meldet, hält Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble (CDU) die ab 2013 geplante Entlastung für gescheitert.

Das habe Schäuble in einer internen Runde klar gemacht, schreibt die Zeitung unter Berufung auf Ministeriumskreise. Auch ein hochrangiges Mitglied der Koalitionsfraktionen bestätigte, man rechne nicht mehr damit, dass die geplante Abmilderung der kalten Progression kommen werde. Union und FDP hatten vor einem Jahr Steuerentlastungen von insgesamt gut sechs Milliarden Euro für 2013 und 2014 vereinbart.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-2791/schaeuble-rechnet-nicht-mehr-mit-steuerentlastung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com